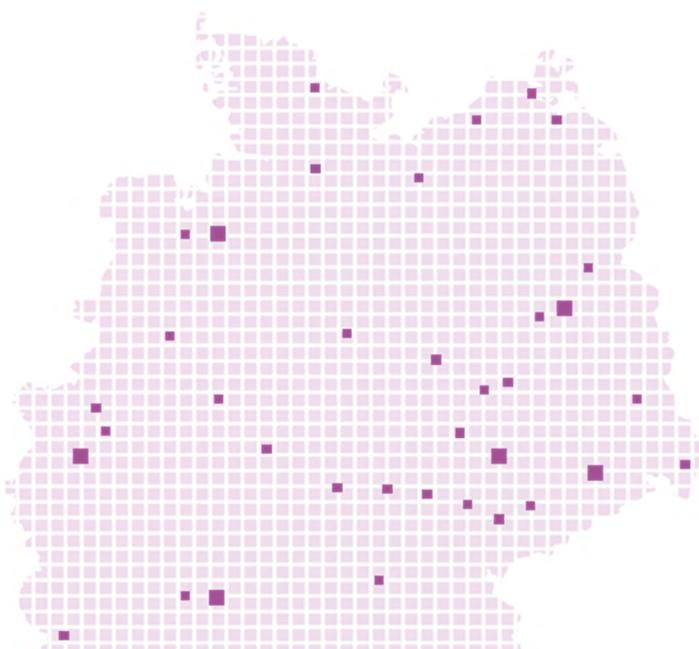




Stefan Hubrich, Sebastian Wittig, Frank Ließke,
Rico Wittwer, Regine Gerike

MOBILITÄSSTECKBRIEF FÜR DUISBURG



Dresden, im Dezember 2024
<https://tu-dresden.de/srv>

MSP.


86,3 Prozent aller Personen sind an einem mittleren Werktag außer Haus unterwegs.

3,6 Wege absolviert eine mobile Person dabei pro Tag.

3,1 Wege pro Person am Tag sind es bezogen auf alle Personen am Tag.

1,7 Fahrräder gibt es pro Haushalt.

16,3 Prozent dieser Fahrräder haben einen Elektroantrieb.

1,1 Pkw gibt es pro Haushalt.

4,4 Prozent dieser Pkw haben einen Elektroantrieb.

17,9 Prozent der Haushalte haben keinen Pkw.

1,3 Personen sitzen pro Fahrt in einem Pkw.

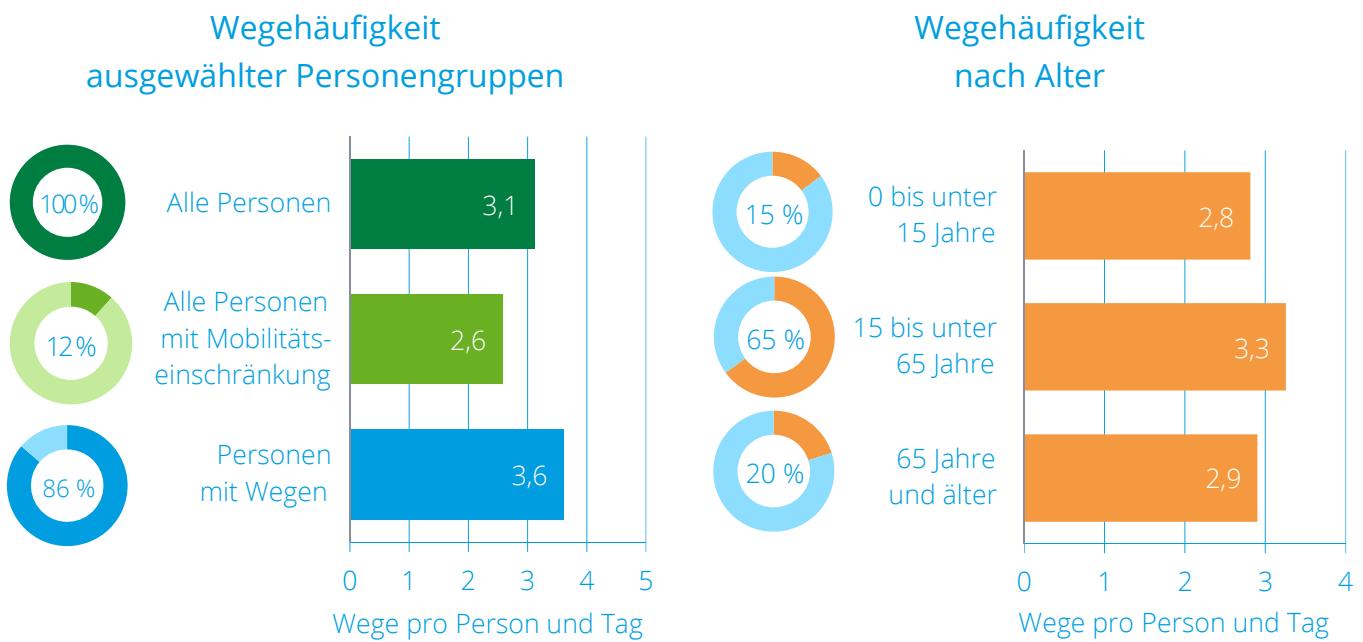
7,2 Kilometer beträgt die mittlere Länge eines Weges.

22,2 Minuten beträgt die mittlere Dauer eines Weges.

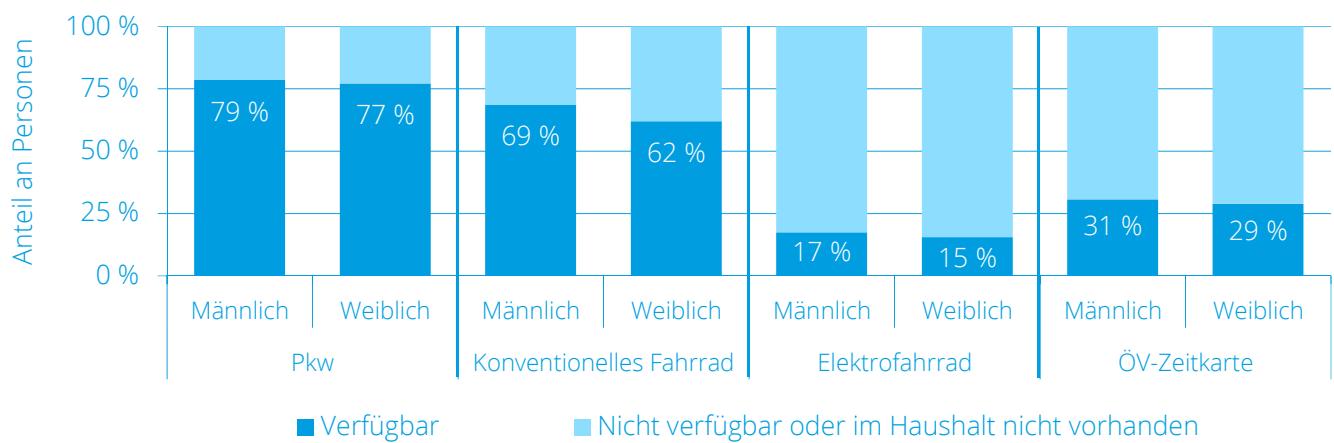
13,0 Prozent der Berufstätigen sind ganztägig im Homeoffice und haben an diesem Tag keine Arbeitswege.

40,1 Prozent der Personen sind in einer Woche multimodal, also mit mehreren Verkehrsmitteln, unterwegs.

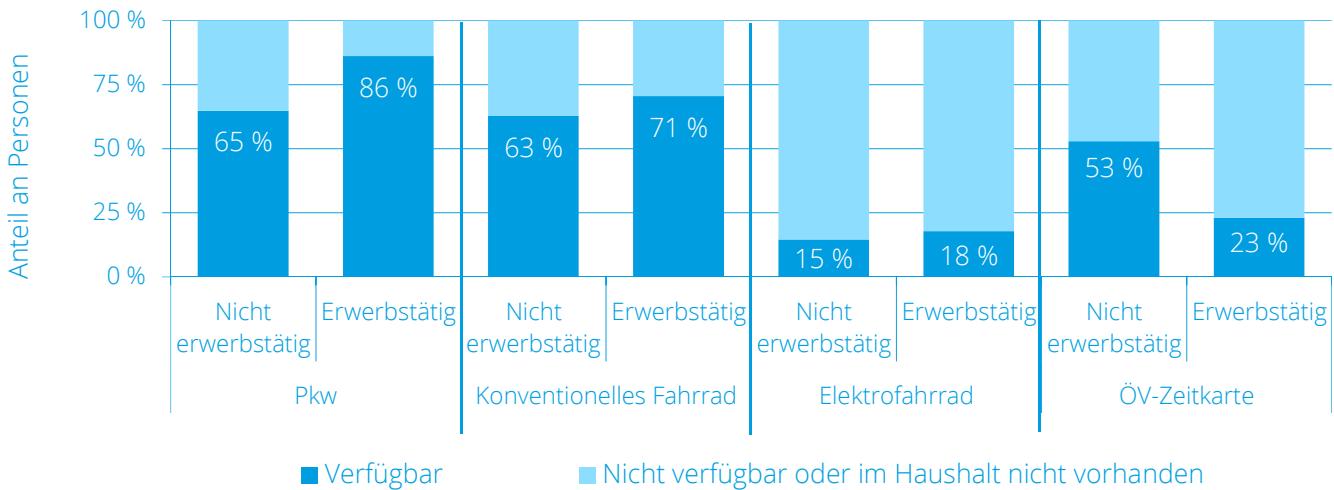
Mobilität der Personen



Verfügbarkeit von Verkehrsmitteln und ÖV-Zeitkarte am Stichtag nach Geschlecht



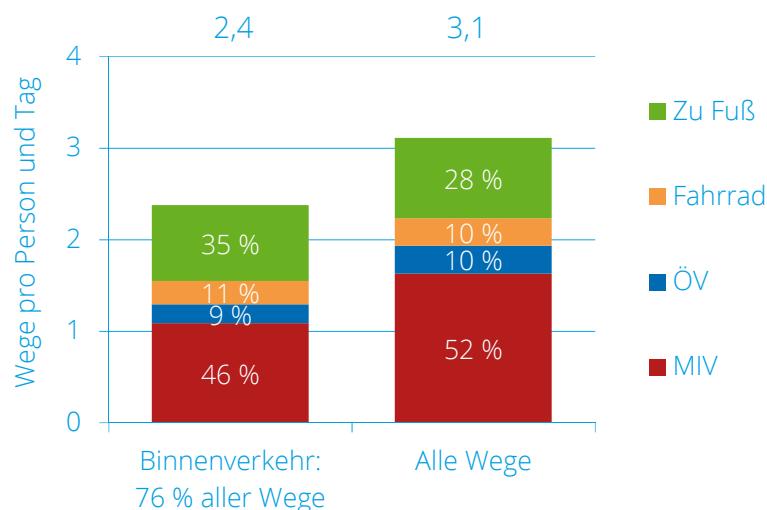
Verfügbarkeit von Verkehrsmitteln und ÖV-Zeitkarte am Stichtag nach Erwerbstätigkeit der Altersgruppe 15 bis unter 65 Jahre



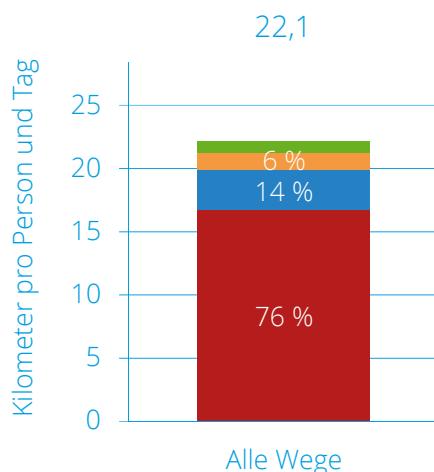
Hinweis: Summen können rundungsbedingt von 100 % abweichen.

Fokus Verkehrsmittelwahl

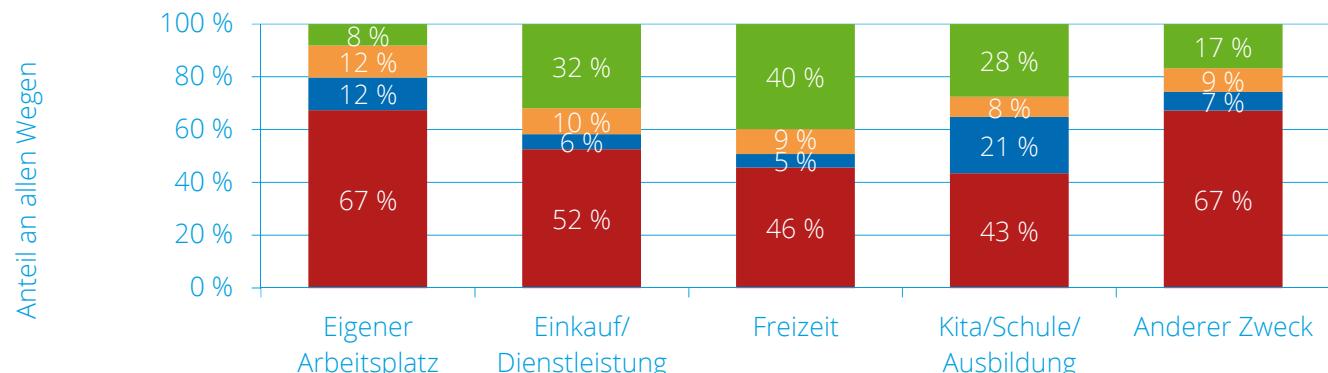
Verkehrsmittelwahl nach
Verkehrsaufkommen



Verkehrsmittelwahl nach
Verkehrsleistung



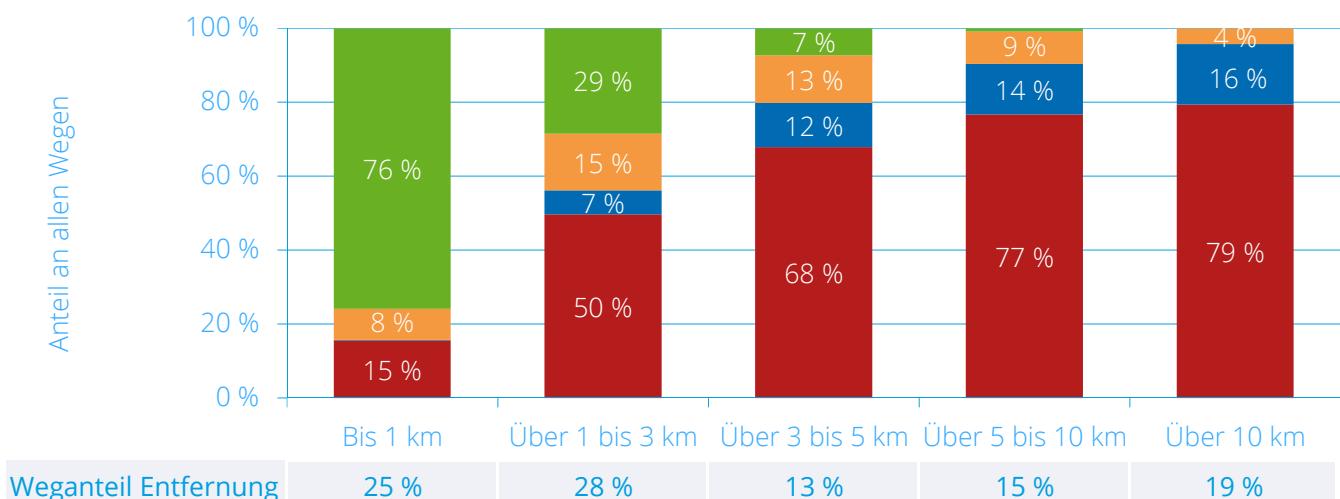
Verkehrsmittelwahl und Weglänge nach Wegzweck*



Weganteil Zweck	19 %	29 %	29 %	19 %	5 %
Mittlere Weglänge	15,1 km	4,1 km	6,3 km	4,5 km	11,0 km

*Hinweis: Wegen zur eigenen Wohnung wurde der Zweck der vorangegangenen Aktivität zugeordnet.

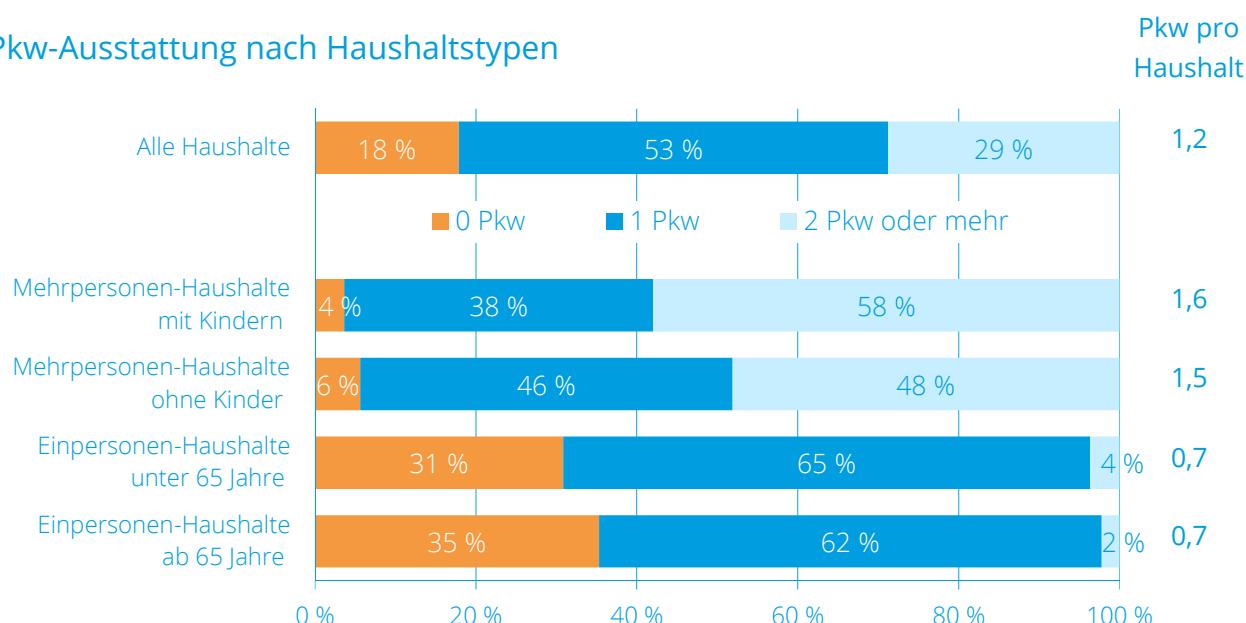
Verkehrsmittelwahl nach Entfernungsklassen



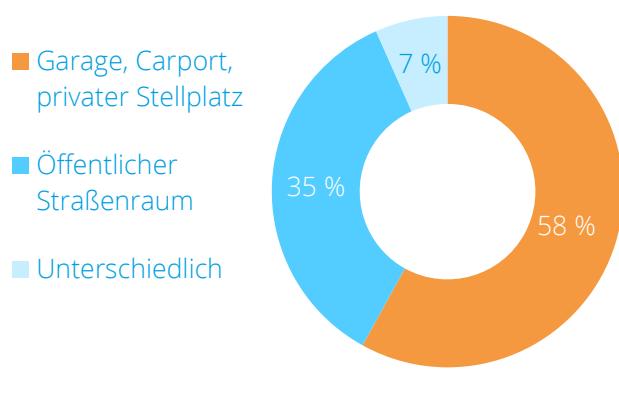
Hinweis: Summen können rundungsbedingt von 100 % abweichen.

Haushalt, Fahrzeug und Führerschein

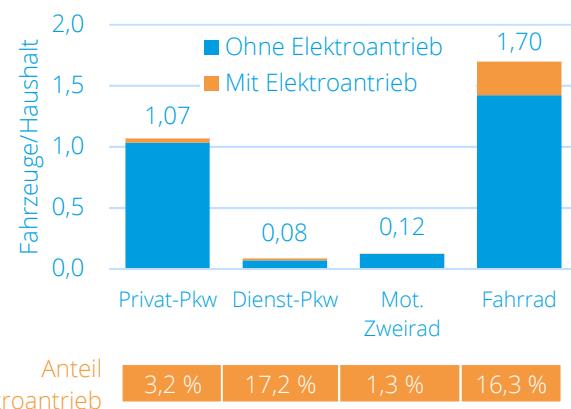
Pkw-Ausstattung nach Haushaltstypen



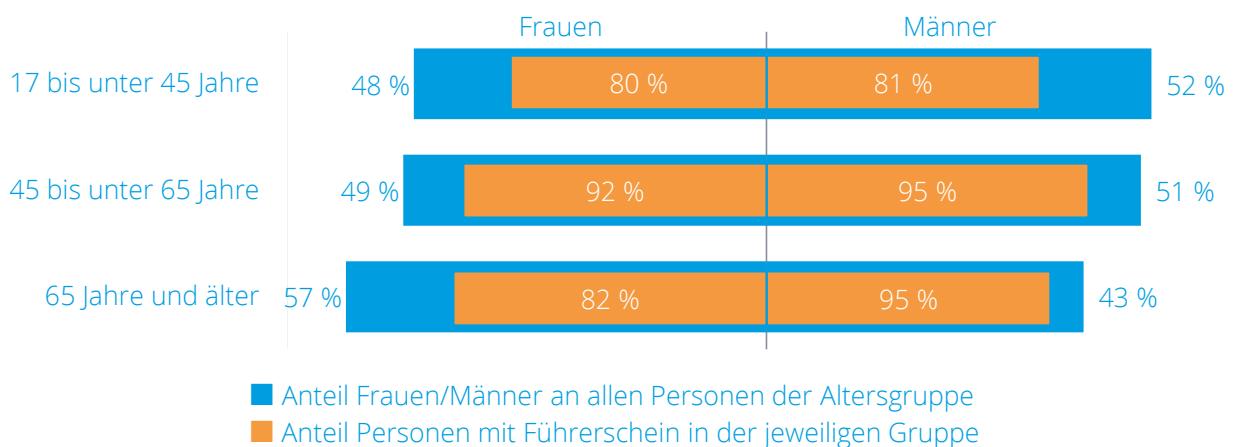
Üblicher Pkw-Stellplatz an der Wohnung



Fahrzeuge pro Haushalt und Anteil Elektroantrieb



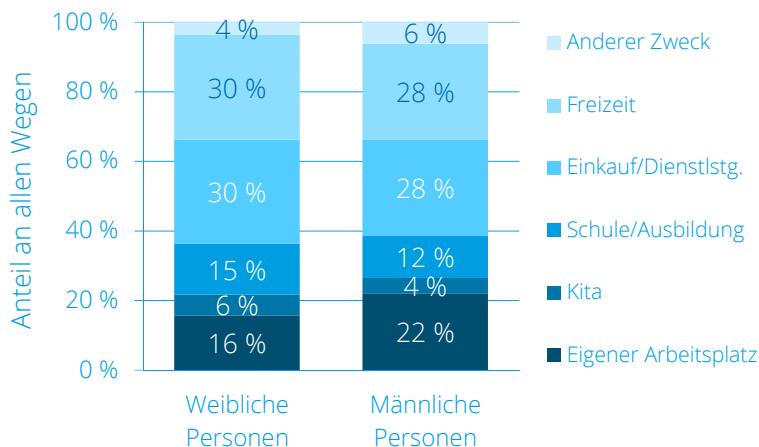
Führerscheinbesitz nach Alter und Geschlecht



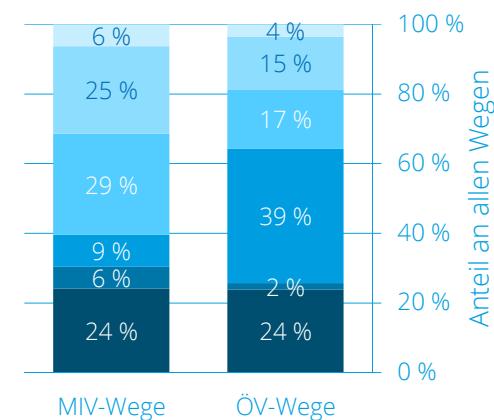
Hinweis: Summen können rundungsbedingt von 100 % abweichen.

Mobilität nach Zweck

Wege nach Zweck* und Geschlecht



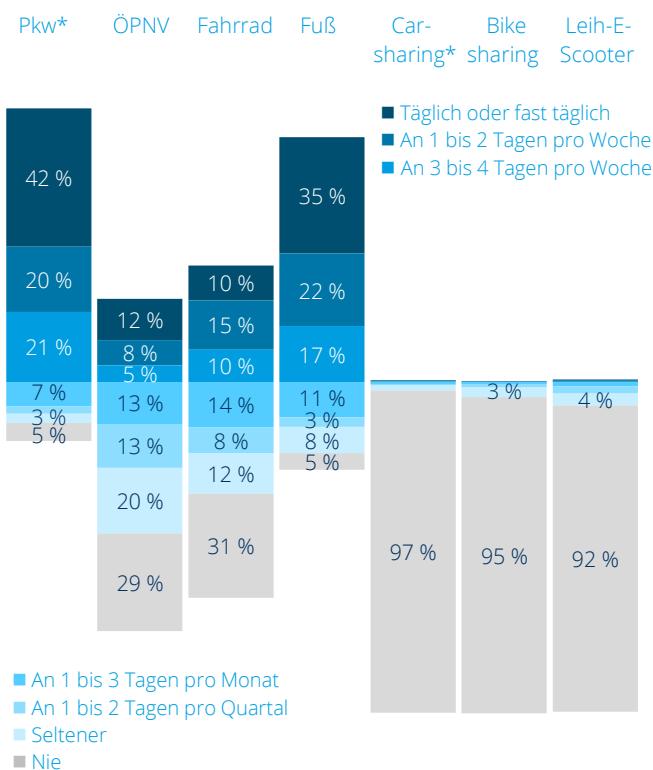
Wege nach Zweck* und Hauptverkehrsmittelgruppe



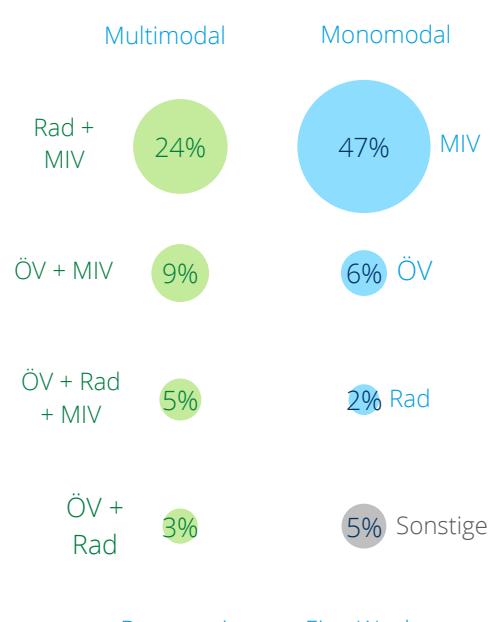
*Hinweis: Wegen zur eigenen Wohnung wurde der Zweck der vorangegangenen Aktivität zugeordnet.

Allgemeine Verkehrsmittelnutzung

Verkehrsmittelnutzung
in den letzten 12 Monaten



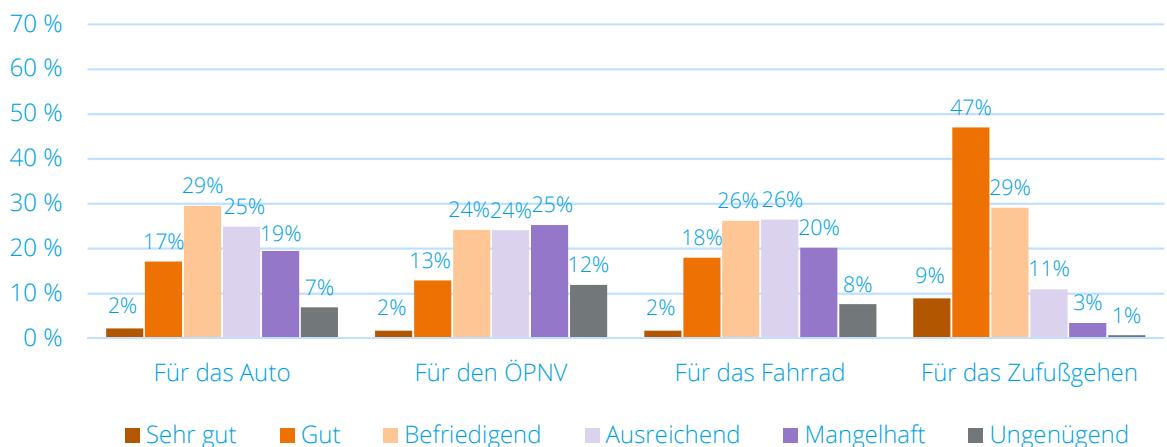
Anteile mono- und multimodaler Personengruppen*



Hinweis: Summen können rundungsbedingt von 100 % abweichen.

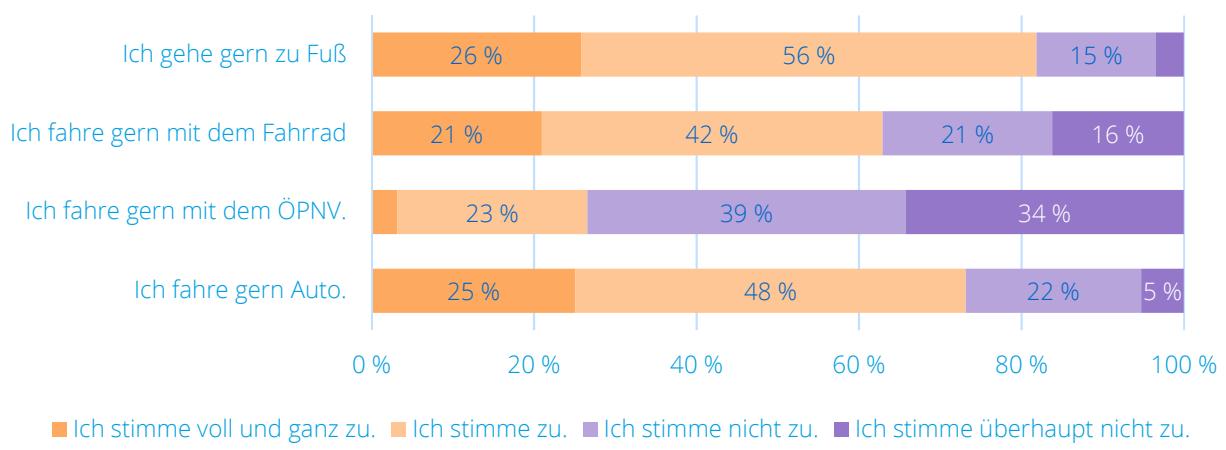
Wahrnehmung, Einstellung und Fahrkartenart

Bewertung der allgemeinen Verkehrssituation vor Ort*



* Hinweis: Die Frage wurde an Personen ab 14 Jahren gestellt.

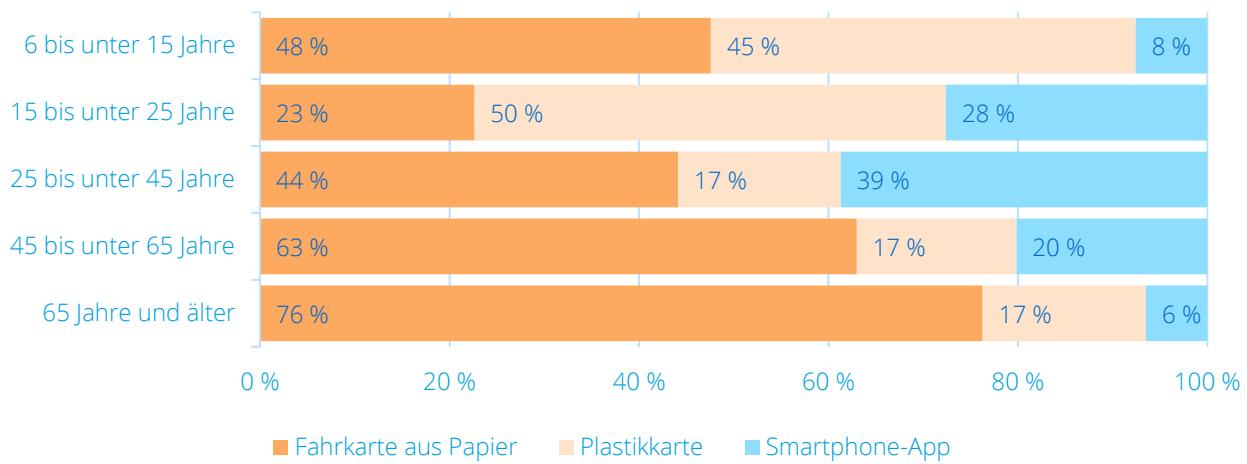
Einstellung zu Verkehrsmitteln im Alltag*



* Ich stimme voll und ganz zu. ■ Ich stimme zu. □ Ich stimme nicht zu. ▨ Ich stimme überhaupt nicht zu.

* Hinweis: Die Frage wurde an Personen ab 14 Jahren gestellt.

Art der normalerweise genutzten Fahrkarte nach Alter*



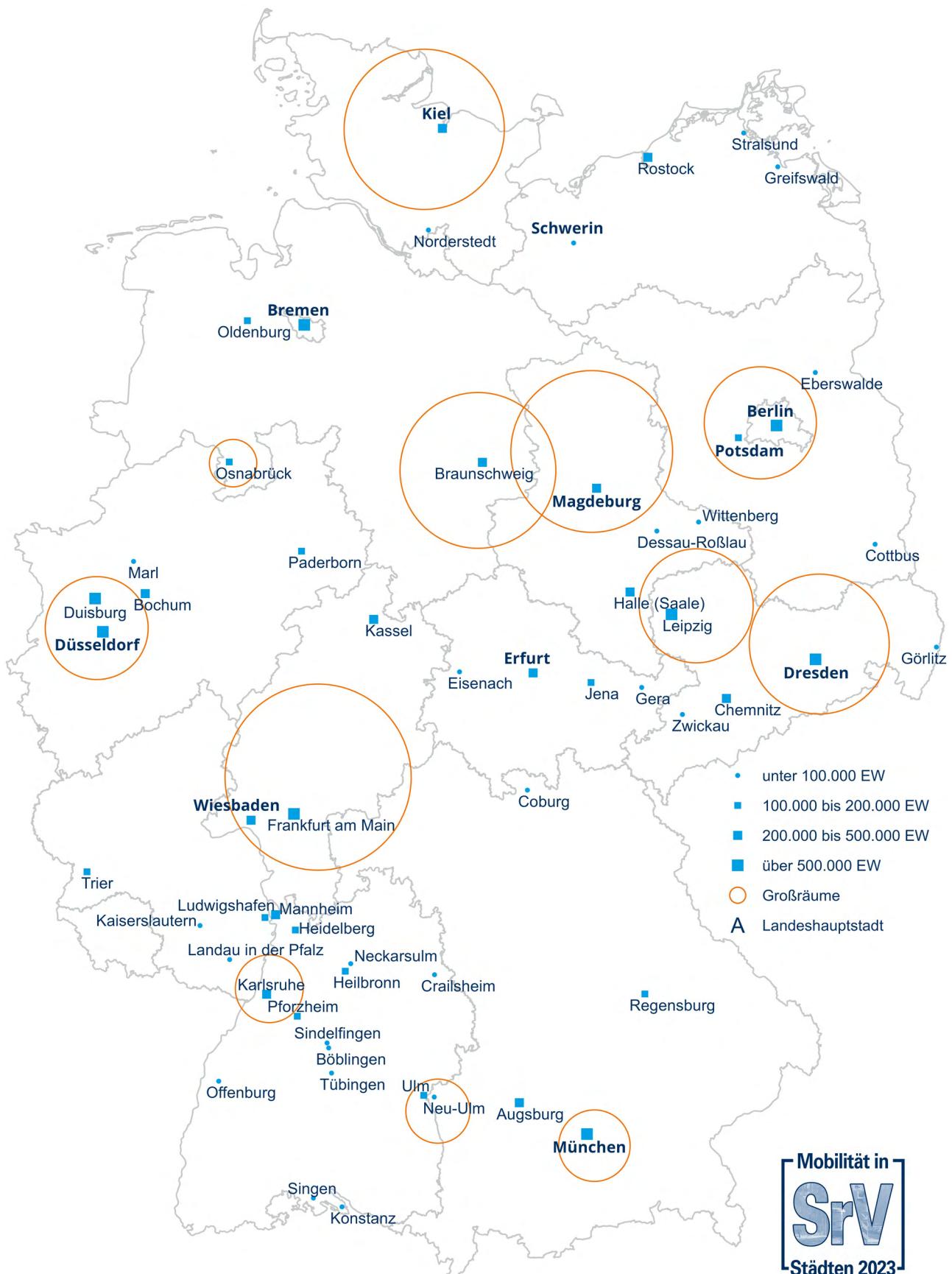
* Hinweis: Die Frage wurde an Personen ab 6 Jahren gestellt.

Hinweis: Summen können rundungsbedingt von 100 % abweichen.

Randbedingungen der Erhebung

Untersuchungsraum	134 Untersuchungsräume in 493 deutschen Städten, Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften
Abgrenzung des erhobenen Verkehrs	Einwohnerverkehr der Personen mit Haupt- und Nebenwohnsitz
Grundgesamtheit	Wohnbevölkerung des jeweiligen Untersuchungsraums
Grundlage für Stichprobenziehung	Einwohnermelderegister ohne Einschränkungen
Ziehungsverfahren	Geschichtete Zufallsauswahl
Befragte Personen	Alle Personen der ausgewählten Haushalte
Umfang der hier ausgewerteten Stichprobe	4.967 befragte Personen
Erfasste Wege	Alle Wege am Stichtag
Wegedefinition	Ein Zweck, mehrere Verkehrsmittel
Hauptverkehrsmittel eines Weges	Verkehrsmittelhierarchie auf Basis der entfernungsbezogenen Leistungsfähigkeit von Verkehrsmitteln
Stichtag	Mittlerer Werntag
Feldzeit	Haupterhebung: Februar 2023 bis Januar 2024 außerhalb von Ferien und Feiertagen
Methodik	Haushaltsbefragung auf Basis von Telefoninterviews und Onlinebefragungen, jeweils mit schriftlicher Ankündigung sowie telefonischen und schriftlichen Erinnerungsstufen
Gewichtung	Soziodemografisch nach Alter, Geschlecht, Haushaltsgröße, Teilraum und Quartal
Ergebnisse	Städte bzw. Landkreise oder Regionen, Stadtgruppen, Städtevergleich
Hinweis	Infolge geringer Fallzahlen wird bei der Differenzierung nach Geschlecht auf die Darstellung von Kennziffern für Personen mit diversem Geschlecht und Personen ohne Geschlechtseintrag verzichtet.
Weitere Ergebnisse und Berichte	https://tu-dresden.de/srv

Untersuchungsräume I



Untersuchungsräume II



Großraum Kiel



Großraum Osnabrück



Großraum Braunschweig



Großraum Mittlerer Niederrhein



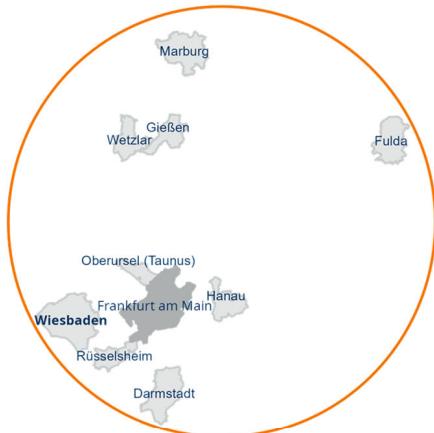
Ländlicher Raum im nördlichen Sachsen-Anhalt



Großraum Berlin-Brandenburg



Großraum Leipzig



Großraum Rhein-Main



Großraum Dresden



Großraum Karlsruhe



Großraum Ulm/Neu-Ulm



Großraum München